

## Beantwortung von Anfragen

**Anfrage von:** WLH-Fraktion

**Datum / Uhrzeit:** 14.03.2025 / 05:05 Uhr

**Eingang per:** Mail

**Thema:** Nachbesserungen Kampheider Feld - Straßenzustand nach Grabungsarbeiten für die UGG

---

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

seit Monaten sind die Arbeitsergebnisse nach den Grabungsarbeiten für die UGG ein ständiges Ärgernis für Anwohner\*innen auf dem Stadtgebiet.

Aktuell wurden Sie persönlich, das Tiefbauamt und CDU, SPD und WLH von Anwohnern des Kampheider Felds mehrfach auf die Missstände dort aufmerksam gemacht und um Unterstützung gebeten.

Gestern fand eine Begehung der Straße durch den Straßenbaumeister des Betriebshofs mit einem Firmenvertreter statt.  
Am Nachmittag war ich auch selbst vor Ort und sprach mit den Beschwerdeführenden.

Die Anwohner\*innen hatten den Ausbau der Stichstraße Kampheider Feld umfassend selbst bezahlt und haben diese seit dem auch selbstständig in einem hervorragenden, gepflegten Zustand erhalten.  
Daher sind diese über das Arbeitsergebnis, wie sich die Straße nach dem Aufbruch für die Kabelverlegung für die UGG darstellt, im Besonderen unzufrieden.

Die gestern von den Anwohnenden geschilderten Problematiken im Bild festzuhalten, war nicht leicht. Ich hoffe aber, dass einige mit den o.a. Bildern nachvollziehbar wird.

Was ich bildtechnisch nicht festhalten konnte, aber selbst überprüft hatte, ist, dass das Eingangstor Kampheider Feld 9 sich nicht mehr ohne körperliche Anstrengung (anheben) schließen lässt.

Schlecht im Bild festzuhalten, war die "Wellenteerung", die entlang der gesamten Straße feststellbar ist.

- vgl. Bild Blick Kampheider Straße -

Wo vorher eine klare Kante von ca. 5 cm zu den Grundstückskantsteinen vorhanden war,

findet sich diese nun nicht mehr.

Dafür sind Kantsteine, welche den Grundstückseigentümern gehören, abgesackt und es bilden sich Spalten zu der Pflasterung.

Im gesamten Straßenbereich finden sich Löcher, Spalte an den Grabungskanten, welche im nächsten Winter dazu führen können, dass dort Wasser eindringt und mit dem Frost

die Straße Schritt für Schritt weitere Beschädigungen erhält.

In eines der Löcher hatte ich einen kleinen Ast gesteckt, der ca. 4 cm eindrang.

**Daher bitte ich im HFA am 18.03.2025 um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:**

1. Wie ist die Bewertung des Fachamts der Straße Kampheider Feld nach der Begehung am 13.03. ?

Bitte hierzu die Bilder des Tiefbauunternehmens vor Aufbruch der Straße im Vergleich zu

denen der Stadtverwaltung Haan von gestern im Vergleich.

2. Wann werden die von mir laienhaft festgestellten Mängel - vgl. Schilderung und o.a. Bilder - behoben?

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat  
- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan  
Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan  
Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649  
stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464  
Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.:  
02129/7794











## Antwort der Verwaltung

### **Zu Frage 1:**

Der vom Beschwerdeführer initiierte Ortstermin fand unter Beteiligung eines Vertreters der Fa. UGG und einer weiteren Anwohnerin der Straße Kampheider Feld statt. Seitens der Stadt Haan nahmen der Straßenmeister und die Aufbruchkontrolleurin teil. Im Verlauf des Gesprächs konnte geklärt werden, dass im öffentlichen Fahrbahnbereich nicht die Aufbruch- und Grabenarbeiten, sondern ausschließlich der Asphaltbau mangelbehaftet ist. Der Asphalt wurde teilweise zu kalt, an mehreren Stellen nur unzureichend verdichtet und abschnittsweise zu hoch eingebaut. Darüber hinaus wurde das für die fachgerechte Verbindung zwischen der Neu- und Bestandsfläche erforderliche Fugenband nicht ordnungsgemäß verlegt. Diese Mängel sind so gravierend, dass die Asphaltdecke wieder ausgebaut und neu verlegt werden muss. Eine förmliche Abnahme durch den Betriebshof fand noch nicht statt.

### **Zu Frage 2:**

Die Asphaltmängel im öffentlichen Bereich werden voraussichtlich im April 2025 ausgeführt. Die Sanierung ist nicht eilbedürftig. Daher sollen bessere Witterungsverhältnisse und günstigere Temperaturen abgewartet werden. Die Schäden am Privateigentum können von der Fa. UGG eventuell schon früher beseitigt werden. Hierzu zählen im Wesentlichen

- das schlecht schließende Tor
- Lackschaden/Kratzer
- zwei abgesackte Kantsteine.

Die Verwaltung möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und auf Folgendes hinweisen:

Jedem Aufbruch folgt eine vernarbte Oberfläche. Der Ober- und Unterbau muss so gut wie möglich wiederhergestellt werden.

*Auszug ZTV A StB Bautechnische Grundsätze:*

*Jede Aufgrabung einer Verkehrsfläche stellt eine dauerhafte Störung der Lagerungsdichte, der Schichtenfolge und des Schichtenverbundes der Verkehrsflächenbefestigung dar.*

*Deshalb ist grundsätzlich **anzustreben**, eine aufgegrabene Verkehrsflächenbefestigung so wieder herzustellen, dass sie dem ursprünglichen Zustand **technisch gleichwertig** ist.*



---

Die in der Straße Kampheider Feld zum Verschleiß eingebaute Asphaltfeinbetondecke (Verschleißschicht), die mittlerweile seit knapp 20 Jahren liegt und bei besserer Haushaltslage schon bald ausgetauscht werden könnte, ist trotz dieses Eingriffes immer noch in einem sehr guten Zustand. Kratzer, Riefen oder ähnliches sind nicht schön, sind aber kaum zu vermeiden. Sie verschlechtern jedoch nicht den technischen Zustand einer Fahrbahn.

Die zu hoch eingebaute neue Asphaltdecke, die offensichtlich an einigen Stellen zu kalt eingebaut, bzw. zu unregelmäßig verdichtet wurde, wird auf kompletter Länge und Breite ersetzt. Die vor der Maßnahme vorhandene Höhe der Decke im Bereich der privaten Kantensteine wird jedoch nicht wiederhergestellt. Um das Abflussverhalten des Niederschlagwassers auf der Fahrbahn zu verbessern, soll die neue Asphaltdecke etwas höher als früher eingebaut werden. Damit wird eine größere Querneigung des Asphalts erreicht. Die Höhe wird aber niedriger sein als im jetzt bemängelten Zustand.